



23. DEKRETE

1. Pfarrverband Rosalia – Leitha Ursprung

Hiermit errichte ich mit Wirksamkeit vom 1. April 2019 den Pfarrverband

Rosalia – Leitha Ursprung,

der die Pfarren Katzelsdorf an der Leitha und Lanzenkirchen umfasst.

Für den neuen Pfarrverband gilt die "Ordnung für Pfarrverbände in der Erzdiözese Wien" in der Fassung vom 1. Juli 2018, veröffentlicht im WDBI. 156. Jahrgang, Nr. 8, Seite 73ff.

Möge der Segen des dreifaltigen Gottes die Gemeinschaft der Gläubigen im neuen Pfarrverband begleiten!

Wien, 5. März 2019

Kardinal Dr. Christoph Schönborn e.h.
Erzbischof

Dr. Walter Mick e.h.
Kanzler

2. Wiener Neustadt-Propsteipfarre

DIE RÖMISCH-KATHOLISCHE PROPSTEIPFARRE WIENER NEUSTADT

PRÄAMBEL

Aufgrund meines Auftrages, eine Neuordnung der Pfarren zu überlegen, haben die in diesem Dekret genannten Pfarren Haupt- und Propsteipfarre Wiener Neustadt und Wiener Neustadt-St. Anton diese Neuordnung vorgeschlagen, die ich nach Anhörung des Bischofsrats dem Priesterrat am 25. April 2018 zur Beratung vorgelegt habe. Die Vermögensverwaltungsräte

haben in weiterer Folge die notwendigen, darauf basierenden Beschlüsse über die vermögensrechtliche Zusammenführung gefasst.

Daher verfüge ich als Erzbischof von Wien mit Wirksamkeit vom 1. April 2019, dass die **römisch-katholische Propstei- und Hauptpfarre Wiener Neustadt** und die **römisch-katholische Pfarre Wiener Neustadt-St. Anton** die gemeinsame

römisch-katholische Propsteipfarre Wiener Neustadt

bilden.

Möge der Segen des dreifaltigen Gottes die Gemeinschaft der Gläubigen in dieser Pfarre begleiten!

NORMATIVER TEIL

Als Erzbischof von Wien treffe ich daher folgende Verfügungen:

- Mit Wirksamkeit vom 1. April 2019 wird das Gebiet der römisch-katholischen Propstei- und Hauptpfarre Wiener Neustadt um das Gebiet der bisherigen römisch-katholischen Pfarre Wiener Neustadt-St. Anton erweitert.
- Mit dem gleichen Tag wird die römisch-katholische Propstei- und Hauptpfarre Wiener Neustadt umbenannt in „**römisch-katholische Propsteipfarre Wiener Neustadt**“ - bei welcher es sich um eine Pfarre freier bischöflicher Verleihung handelt - mit der neu zugeteilten Pfarrnummer 9673.

Mit gleichem Tag wird der Sitz der römisch-katholischen Propsteipfarre Wiener Neustadt mit der Adresse 2700 Wiener Neustadt, Domplatz 1, festgelegt.

- Die Kirche *Maria Himmelfahrt* in 2700 Wiener Neustadt, Domplatz 1, erhebe ich hiermit zur Pfarrkirche der römisch-katholischen Propsteipfarre Wiener Neustadt.

Die Kirchen *Erlöserkirche*, *Hl. Familie* und *St. Anton* sind mit Wirkung vom 1. April 2019 Filialkirchen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, sowie die Kirche *St. Leopold* Filialkirche mit eigener Rechtspersönlichkeit der römisch-katholischen Propsteipfarre Wiener Neustadt. Letztere wird vom pfarrlichen Vermögensverwaltungsrat administriert und vertreten.

- Mit Wirksamkeit vom 1. April 2019 werden folgende juristische Personen aufgehoben: die bisherige römisch-katholische Pfarre Wiener Neustadt-St. Anton, 2700 Wiener Neustadt, Flugfeldgürtel 17, die römisch-katholische Pfarrkirche Wiener Neustadt-St. Anton und die römisch-katholische Pfarrpründe Wiener Neustadt-St. Anton.
- Der gemeinsame Pfarrgemeinderat und Vermögensverwaltungsrat, sowie die Gemeindeausschüsse für die Teilgemeinden setzen ihre Tätigkeiten fort.
- Die Rechtsnachfolge der genannten aufgehobenen juristischen Personen wird im Einzelnen geregelt wie folgt:
 - a. Universalrechtsnachfolger der gemäß diesem Dekret aufgehobenen kirchlichen juristischen Personen wird, soweit nichts Anderes verfügt wird, ohne dass es dazu eigener rechtlicher Übergabeakte bedarf, die römisch-katholische Propsteipfarre Wiener Neustadt.

- b. Das gesamte bewegliche Vermögen dieser aufgehobenen kirchlich juristischen Personen, samt allen Rechten und Pflichten, geht mit dem Stichtag der Pfarraufhebung in das Eigentum der römisch-katholischen Propsteipfarre Wiener Neustadt über. Auch in diesem Fall bedarf es keiner besonderen formalen rechtlichen Übergabeakte.
 - c. Zum Stichtag des Rechtsübergangs ist ein Inventarium aller *bona temporalia* zu erstellen, das zum Zeichen der Richtigkeit und Vollständigkeit von den vertretungsbefugten Organen der beteiligten juristischen Personen, vom Bischofsvikar für das Vikariat Wien Unter dem Wienerwald und den dafür zuständigen Organen der Diözesankurie zu unterfertigen ist.
- In der **römisch-katholischen Propsteipfarre Wiener Neustadt** bestehen jedenfalls folgende Teilgemeinden:
 - a. Domgemeinde
 - b. Erlöserkirche
 - c. Familienkirche-Schmuckerau
 - d. St. Anton

Begründung

Die Bildung einer gemeinsamen Pfarre aus mehreren ehemaligen Pfarren ermöglicht, die Aufgaben der Pfarre unter den Gläubigen und Priestern in der Pfarre gemäß den Charismen aufzuteilen und die Verwaltungsstrukturen zu reduzieren, um bei den Gläubigen Freiräume für das apostolische Wirken zum Heil der Menschen zu schaffen.

Wien, 25. März 2019

Kardinal Dr. Christoph Schönborn e.h.
Erzbischof

Dr. Walter Mick e.h.
Kanzler

24. PFARRAUSSCHREIBUNGEN

Vikariat Nord - Unter dem Manhartsberg

Großkrut: Pfarrmoderator ab sofort

Hollabrunn, Groß, Oberfellabrunn (Anm.: Pfarrverbandbildung der drei Pfarren plus Pfarre Aspersdorf per 1. Advent 2019 geplant): Pfarrmoderator ab 1. Sept. 2019

Leopoldsdorf im Marchfelde, Breitstetten, Haringsee, Markgrafneusiedl und Obersiebenbrunn (PV Leopoldsdorf im Marchfelde): Pfarrmoderator ab 1. Sept. 2019

Poysdorf, Altruppersdorf, Erdberg, Kleinhardersdorf, Walterskirchen und Wetzelsdorf (PV Poysdorf): Pfarrmoderator ab 1. Sept. 2019

Vikariat Unter dem Wienerwald

Reisenberg und Seibersdorf: Pfarrmoderator ab sofort

Ebergassing, Gramatneusiedl, Mitterndorf an der Fischa, Moosbrunn und Wienerherberg (PV Fischatal-Süd): Pfarrmoderator ab 1. Sept. 2019

Leopoldsdorf und Hennersdorf: Pfarrmoderator ab 1. Sept. 2019

Zillingdorf, Eggendorf und Lichtenwörth: Pfarrmoderator ab 1. Sept. 2019

Edlach an der Rax, Prein an der Rax, Payerbach und Reichenau (Seelsorgerraum Raxgebiet):
Pfarrvikar ab Sept. 2019

Enzersdorf an der Fischa, Fischamend, Rauchenwarth und Schwadorf (Entwicklungsraum
Fischatal Nord): Pfarrvikar ab September 2019

Bei Interesse bitte vorerst um Kontakt mit dem zuständigen Bischofsvikar bzw. dem
Generalvikar. Die schriftliche Bewerbung möge bis 25. April 2019 im Erzbischöflichen
Ordinariat, 1010 Wien, Wollzeile 2, eingereicht werden.

25. PERSONALNACHRICHTEN

Erzdiözese Wien:

Klaus **Gschwandtner** (ehemals P. Gereon OCist) wurde am 12. Dezember 2017 vom
Priesteramt suspendiert und am 6. März 2019 aus dem Orden der Zisterzienser entlassen. Er
darf auf dem Gebiet der Erzdiözese Wien keinerlei priesterlichen Funktionen ausüben!

Dienststellen

Referat für anderssprachige Gemeinden:

Kroatische Gemeinde, Wien 1:

P. Radovan **Ćorić** OFM wurde mit 1. März zum Seelsorger (Kaplan) ernannt an Stelle von P.
Lic. Bernardin **Plantek** OFM der mit 9. Februar aus dem Seelsorgsdienst der ED Wien schied.

Italienische Gemeinde:

P. Dipl.-Theol. Thomas **Manalil** OFMConv, bisher Rkt. der Minoritenkirche Maria Schnee,
Wien 1, wurde mit 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2024 weiterhin zum Seelsorger ernannt.

Dekanate:

Stadtdekanat 17:

KR Dr. Karl **Engelmann**, Dech., Pfr. in Hernals, Wien 17, Geistl. Assis. der Stabstelle
Priesterbegleitung, wurde mit 1. April für weitere fünf Jahre zum Dechanten bestellt.

Dr. Wolfgang **Kimmel**, PfMod. in Dornbach, Wien 17, wurde mit 1. April für fünf Jahre zum
Dechant-Stellvertreter bestellt.

Pfarrren:

Großrußbach:

Johann **Scheck** (L), bisher PAss., scheidet mit 30. April aus.

Leopoldsdorf im Marchfelde, Breitstetten, Haringsee, Markgrafneusiedl und Obersiebenbrunn:

Mag. Robert **Ryś**, bisher Dech. und Pfr., hat mit 31. August auf das Amt des Pfarrers
verzichtet und wurde mit 1. September für zwei Jahre für ein Studium in Rom freigestellt.

Unsere Liebe Frau zu den Schotten, Wien 1:

P. MMag. Dr. Augustinus **Zeman** OSB, Prior, wurde mit 1. September 2019 bis 12. April 2020
während der Abwesenheit von Herrn Pfarrprovisor Prof. P. MMag. Lic. Dr. Laurentius
Eschlböck OSB zum Substituten ernannt.

Landstraße, Wien 3:

P. Mag. Rudolf **Karner** CO, Neupriester, wurde mit 1. April zum Kaplan ernannt.

Göttliche Barmherzigkeit, Wien 10:

P. Dipl.-Theol. Artur **Stepien** SAC, bisher PfMod. in Neumargareten, Wien 12, wurde mit 1.
September zum Pfarrer ernannt.

Neumargareten, Wien 12:

P. Mag. Edwin Paweł **Bonistawski** SAC, bishr Pfvik. in Göttliche Barmherzigkeit, Wien 10, wurde mit 1. September zum Pfarrmoderator ernannt.

Oberbaumgarten, Wien 14:

Die Kapelle zur hl. Theresia vom Kinde Jesu im Otto-Wagner-Spital, Pulmologisches Zentrum, Pavillon Vindobona, Wien 14, wurde mit 18. Februar profaniert.

Gersthof und Währing, Wien 18:

mgr Marek **Kalisz** CM, Kpl. in Weinhaus, Pötzleinsdorf und St. Severin, Wien 18, wurde mit 1. Februar neben seiner bisherigen Tätigkeit zum Kaplan ernannt.

Unterheiligenstadt, Wien 19:

P. Sagayaraj **Lourdusamy** MSFS, Bacc., bisher Aushkpl., scheidet mit 31. August aus dem Seelsorgsdienst der ED Wien.

Cyryll und Method, Wien 21:

Lic. Joseph Francis Xavier **Bolin**, bisher PfMod. in Zillingdorf und Eggendorf, PfProv. in Lichtenwörth sowie Leiter des Seelsorgeraumes An der Leitha, wurde mit 1. September zum Pfarrmoderator ernannt.

Maria Himmelfahrt (Nordrandsiedlung) und St. Markus, Wien 21:

Dipl.-Theol. Albert **Pongo**, Seels. in in den Polizeianhaltezentren, Wien 8/9, bisher Kpl. in Altmannsdorf, Am Schöpfwerk, Hetzendorf und Namen Jesu, Wien 12, wurde mit 1. September neben seiner bisherigen Tätigkeit zum Pfarrvikar ernannt.

Maria Gugging:

P. mgr lic. Artur **Kania** CMM, bisher PfProv., scheidet mit 31. August aus dem Seelsorgsdienst der ED Wien aus.

P. Dr. Stanisław **Korzeniowski** SAC, bisher Pfr. in Göttliche Barmherzigkeit, Wien 10, wurde mit 1. September zum Pfarrmoderator und Wallfahrtsdirektor ernannt.

Deutsch-Brodersdorf:

Jan **Jurus**, D. Tarnów, bisher PfMod., scheidet mit 31. August aus dem Seelsorgsdienst der ED Wien.

Himberg:

mgr Peter Paul **Piechura**, bisher PfMod. in Leopoldsdorf und Hennersdorf sowie Leiter des Seelsorgeraumes Am Petersbach, wurde mit 1. September zum Pfarrmoderator ernannt.

Hochwolkersdorf und Schwarzenbach:

P. Abs. theol. Andreas Maria **Ackermann** Sam. FLUHM, AushKpl. in Furth an der Triesting, Leobersdorf und Weissenbach an der Triesting wurde mit 1. April bis 31. August neben seiner bisherigen Tätigkeit zum Aushilfskaplan ernannt.

KR Mag. Franz **Pfeifer**, bisher Pfr. in Hollabrunn und PfMod. in Oberfellabrunn und Groß sowie als Kirchenrektor der Kapellen im Seminargebäude und Krankenhaus Hollabrunn, wurde mit 1. September zum Pfarrmoderator ernannt.

Katzelsdorf an der Leitha:

P. Nestor Celestine **Orji** OP, M.A., Kpl. in Lanzenkirchen, wurde mit 1. April neben seiner bisherigen Tätigkeit zum Kaplan ernannt.

Schwechat:

Mag. Vera **Hofbauer** (L), bisher PAss. in Karenz, schied mit 28. Februar aus.

Wiener Neustadt-Propsteipfarre:

KR Msgr. Karl **Pichelbauer**, Dech., Geistl. Assis. im Bildungszentrum St. Bernhard, bisher Propstpfr. in Wiener Neustadt-Propstei- und Hauptpfarre sowie PfProv. in Wiener Neustadt-St. Anton, wurde mit 1. April zum Propstpfarer ernannt.

Mag. Bernd Gunter **Kolodziejczak**, bisher Kurat in Wiener Neustadt-Propstei- und Hauptpfarre, wurde mit 1. April zum Kuraten ernannt.

mgr Lukasz **Kwit**, bisher Kurat in Wiener Neustadt-Propstei- und Hauptpfarre sowie Kpl. in Wiener Neustadt-St. Anton, wurde mit 1. April zum Kuraten ernannt.

Sylvère **Buzingo**, MA, D. Ruyigi, bisher AushKpl. in Wiener Neustadt-Propstei- und Hauptpfarre und in Wiener Neustadt-St. Anton, wurde mit 1. April zum Aushilfskaplan ernannt.

Dr. Christoph David **Faiman** (D), bisher ea D. in Wiener Neustadt-Propstei- und Hauptpfarre, wurde mit 1. April zum ea Diakon ernannt.

Kategoriale Seelsorge

Krankenhaus- und Pflegeheimseelsorge:

Mag. Lic. Franz **Bierbaumer**, bisher KrkSeels. mit einer halben Dienstverpflichtung im Wilhelminenspital, Wien 16, sowie Seelsorgsaushilfe in Pfarren und Beichtdienste im Dom zu St. Stephan, wurde mit 1. September nunmehr ohne Befristung zum Krankenhausseelsorger im Wilhelminenspital, Wien 16, und im Krankenhaus Nord, Wien 21, mit jeweils einer halben Dienstverpflichtung ernannt.

City- und Passanten-Seelsorge/Pilgerstelle:

Ivica **Stanković**, PfMod. in Fischamend, wurde mit 1. März neben seiner bisherigen Tätigkeit zum ehrenamtlicher Pilgerseelsorger in der ED Wien ernannt.

Katholische Aktion:

Katholische Frauenbewegung:

MMag. Barbara **Kampf** (L) wurde mit 1. April zur Geistlichen Assistentin ernannt.

Todesmeldungen:

GR Herwig **Porstner**, Pfr. i. R., ist am 9. März im Alter von 78 Jahren gestorben und wurde am 20. März auf dem Friedhof Breitenlee, Wien 22, bestattet.

KR P. Severin Karl **Wohlmuth** OSB (Göttweig) ist am 11. März im Alter von 78 Jahren gestorben und wurde am 18. März auf dem Konventfriedhof Göttweig bestattet.

OStR KR P. Josef **Froschauer** CSsR ist am 20. März im Alter von 86 Jahren gestorben und wurde am 4. April in der Grabstätte der Redemptoristen auf dem Friedhof Hernals, Wien 17, bestattet.

26. SPRECHTAGE KARDINAL SCHÖNBORNS FÜR PRIESTER UND DIAKONE

Die Sprechstage finden üblicherweise am Dienstagnachmittag statt. Die genauen Termine erfahren Sie bei der verpflichtenden telefonischen Voranmeldung im Erzbischöflichen Sekretariat: Tel. 01/51552-3724, Dr. Hubert-Philipp Weber.

Anmeldung für die Ständigen Diakone ausschließlich über das Diakoneninstitut, Tel. 0664/6216838, Andreas Frank.

27. SPRECHTAGE DES GENERALVIKARS

Gespräche mit Lic. Dr. Nikolaus Krasa sind Dienstag bis Freitag möglich. Bitte um Terminvereinbarung unter Tel. 01/515 52-3200, Fax: 01/515 52-2760,

E-Mail: n.krasa@edw.or.at oder ordinariat@edw.or.at

1010 Wien, Wollzeile 2, 3. Stock, Tür 328

28. SPRECHTAGE IM INSTITUT FÜR DEN STÄNDIGEN DIAKONAT - DIAKON ANDREAS FRANK

Jeden Donnerstag in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr
Anmeldung bitte unter Tel. 0664/6216838 oder a.frank@edw.or.at.
Ort: 1090 Wien, Boltzmannngasse 9.

Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe des Diözesanblattes 2019 ist der 26. April 2019, 14.00 Uhr.

Die Mai-Ausgabe des Wiener Diözesanblattes 2019 erscheint am 2. Mai 2019.

*Das Diözesanblatt ist unter der Internet-Adresse
www.themakirche.at abrufbar.*